

Diese Seite drucken Bilder ein-/ausblenden



[Startseite](#) [Lokales \(Augsburg Land\)](#) [Mehr Wasserdruck für die oberen Etagen](#)

07. Februar 2017 00:35 Uhr

GEMEINDERAT

Mehr Wasserdruck für die oberen Etagen

Abhilfe für ein altes Problem in Schinderlohe und am Schlossfeld in Aystetten

Die Anwohner von Schinderlohe und Schlossfeld können sich bald von Herzen duschen - wenn die neue Druckerhöhungsanlage gebaut ist. Dies soll noch in diesem Jahr geschehen, so Bürgermeister Peter Wendel auf Rückfrage. Wie berichtet, ist in dem hoch gelegenen Gebiet von Aystetten der Wasserdruck oft zu niedrig. Im vergangenen Jahr beauftragte die Gemeinde das Ingenieurbüro Steinbacher mit einer Planung der Anlage. Nun stellte Ingenieur Tom Schendel dem Gemeinderat zwei Varianten vor, wie die Leitungen zu den beiden hoch gelegenen Gebieten Aystettens gestaltet werden könnten.

Dabei entschied sich der Rat, eine alte Leitung bei der Kirschallee gegen eine neue mit größerem Durchmesser auszutauschen. Sie wird an die bestehende Druckerhöhungsanlage beim Dorfteich angedockt, die im Zuge des Baugebiets Josef-Mörtl-Straße gebaut wurde. Die neue Leitung führt komplett über Aystetter Grund. Auch eine Verbindung zum Hochbehälter muss hergestellt werden, denn Schlossfeld und Schinderlohe unterliegen einem eigenen Wasserkreislauf. Die Maßnahme kostet rund 380000 Euro. Die neue Druckerhöhungsanlage kommt nicht nur den Bürgern zugute, sondern auch die Feuerwehr hat an den Anschlussstellen der Hydranten ihren Nutzen davon. (pks)

